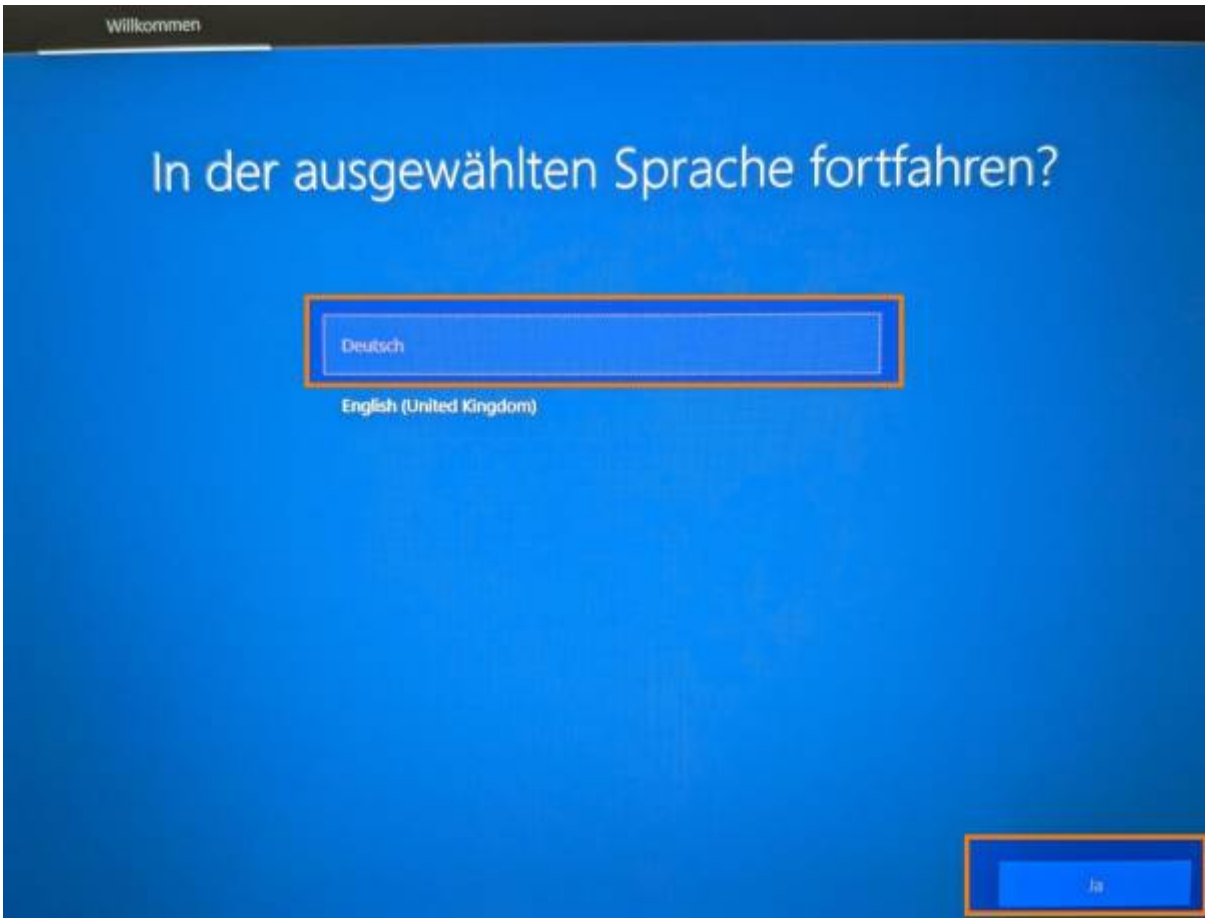
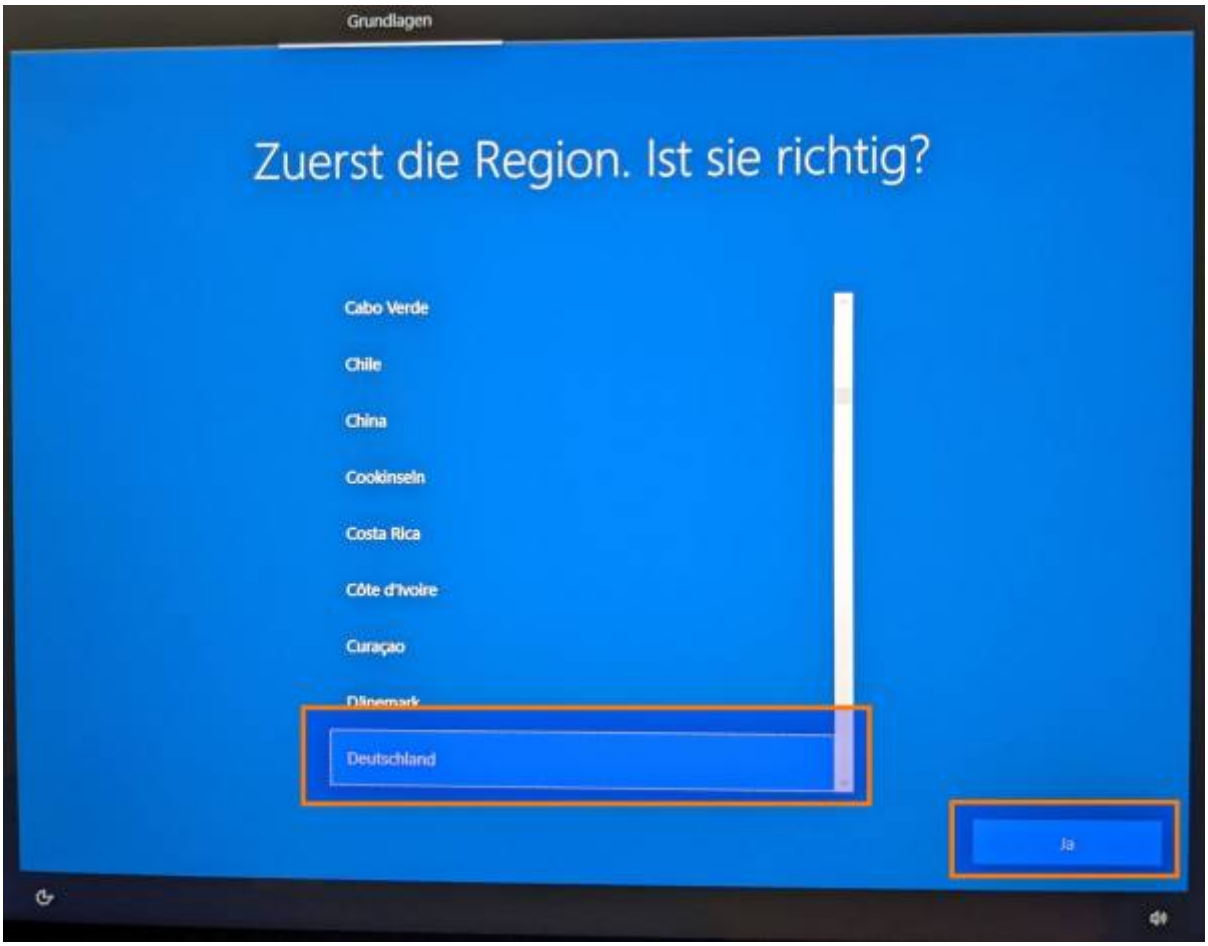
Ersteinrichtung mit lokalem Benutzerkonto

Beim ersten Einschalten startet das Gerät direkt die Konfiguration von Windows 10. Aus Datenschutzgründen empfiehlt es sich, das Gerät mit einem lokalen Benutzerkonto einzurichten. Wie das geht, zeigt die folgende Bilderstrecke.

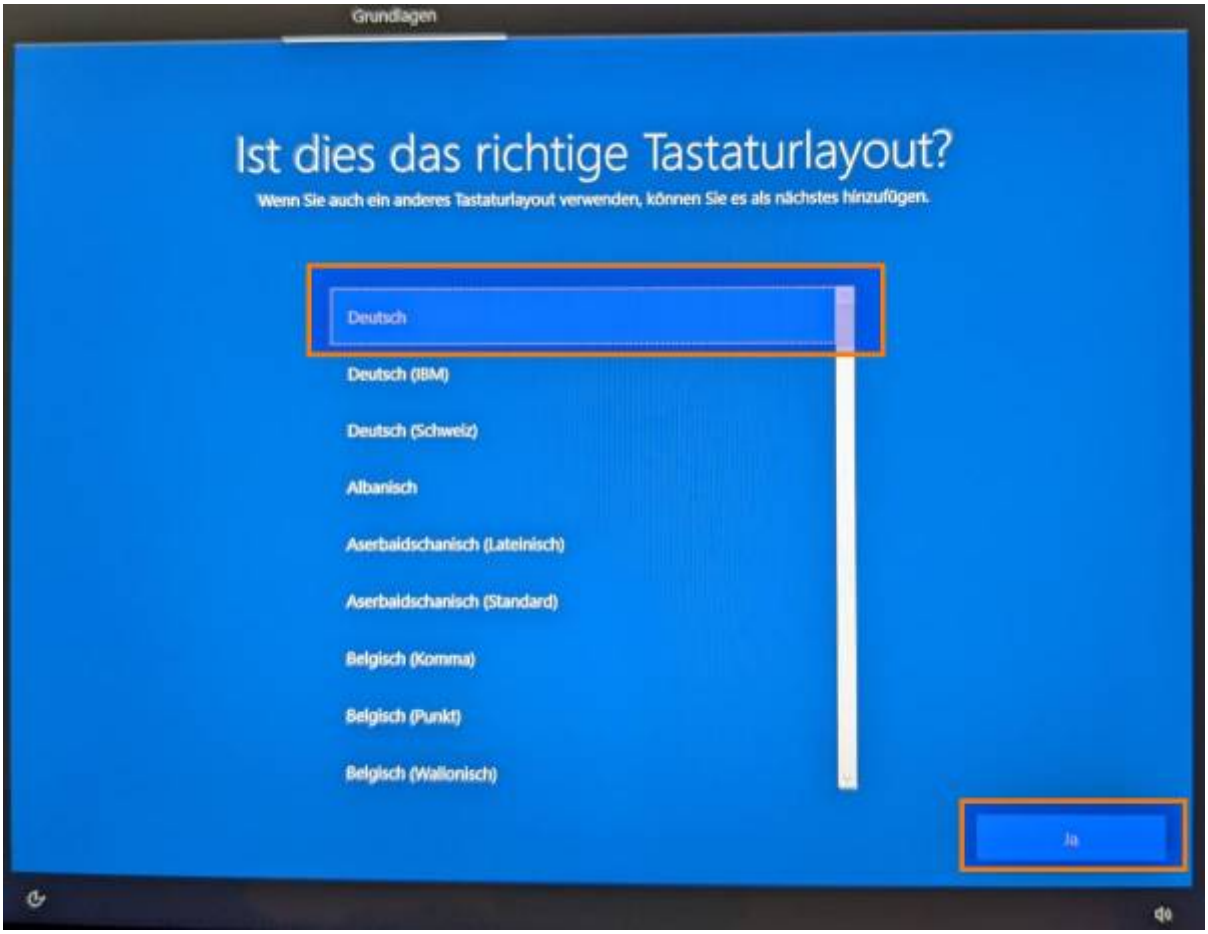
Sprache: Deutsch



Region: Deutschland



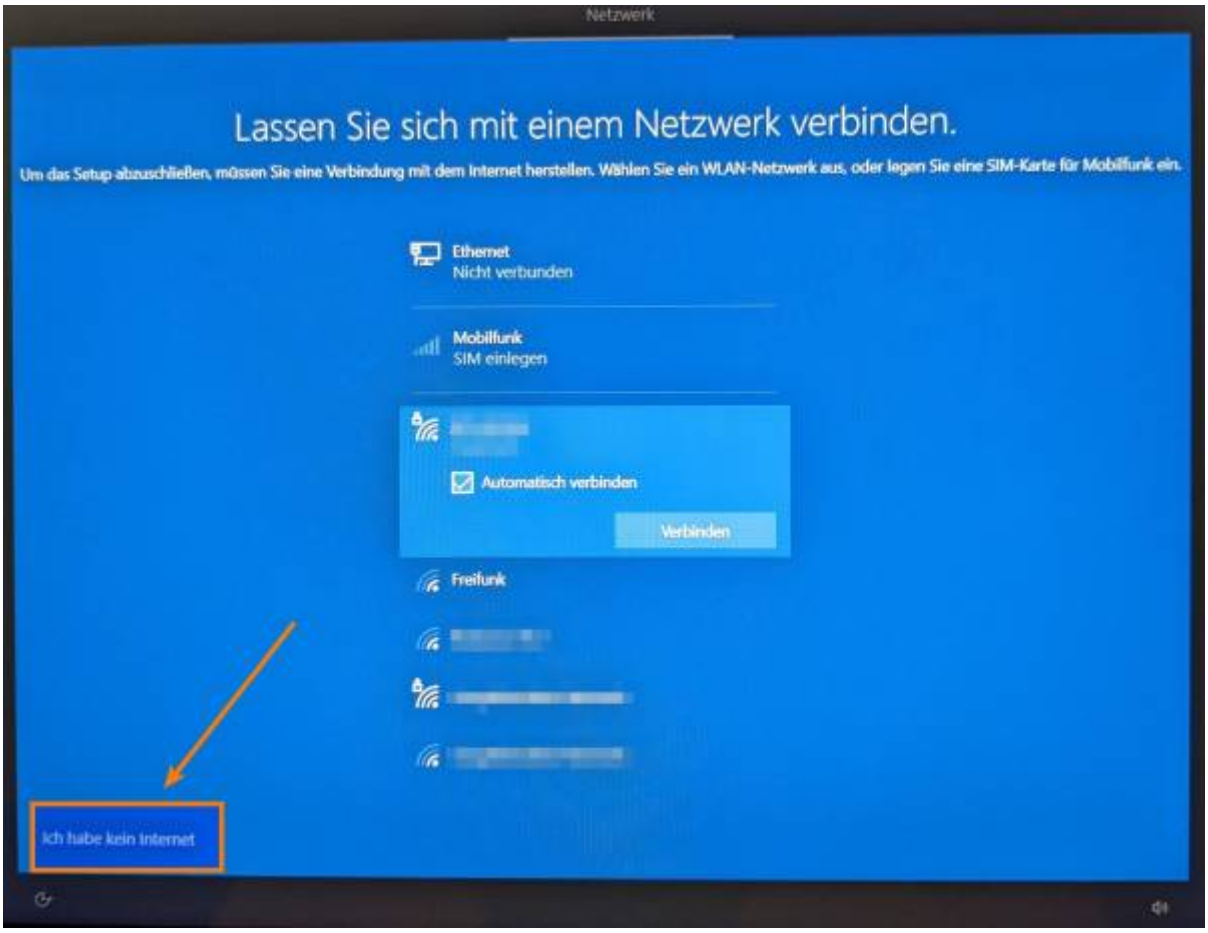
Tastaturlayout: Deutsch



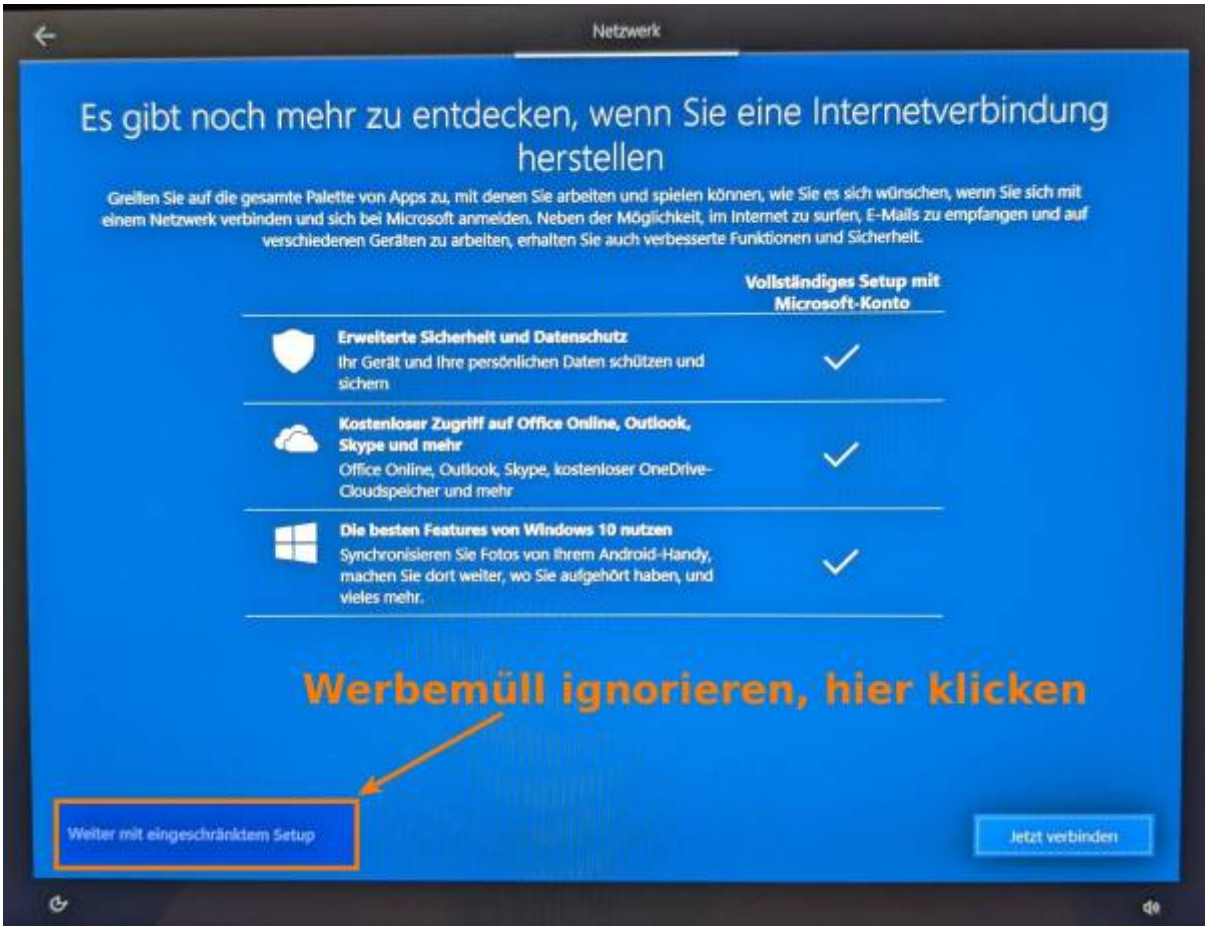
Anschließend können Sie weitere Tastaturlayouts hinzufügen, wenn Sie diese benötigen. Wenn Sie mit den Tastaturlayouts fertig sind, wählen Sie `überspringen`.

Netzwerkverbindung

Um zu verhindern, dass das neue Windows direkt mit einem MS Konto verdongelt wird, muss man in diesem Bildschirm darauf verzichten, sich mit einem Netzwerk zu verbinden und unten links die Option `Ich habe kein Internet` auswählen.



Nun wird man nochmal von MS darauf hingewiesen, was man alles tolles verpasst, wenn man seine Daten nicht verschenkt und muss nochmal bestätigen, dass man `Weiter mit eingeschränktem Setup` voranschreiten möchte. Man kann die Verbindung zu einem MS Konto – wenn man unbedingt will und einem nicht an seiner Privatsphäre gelegen ist – auch noch später einrichten.



EULA abnicken

Lesen Sie bitte - wie immer – die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung vollständig durch, besprechen Sie die Folgen mit Ihrem Rechtsbeistand und bestätigen Sie die EULA, wenn Sie einverstanden sind. Sie haben keine Wahl ;)

Benutzernamen und Kennwort

Als Benutzername können Sie z.B. Ihr Lehrerküzel vergeben, den vollen Namen kann man bei Bedarf später festlegen.

Legen Sie anschließend ein Kennwort fest. Notieren Sie das Kennwort an sicherer Stelle. Es muss zweimal eingegeben werden.

Sicherheitsfragen

Geben Sie als Antwort auf die Sicherheitsfragen keinesfalls die tatsächlichen Umstände an! Betrachten Sie die Sicherheitsfragen wie drei weitere Kennwörter – wählen Sie die Fragen, notieren Sie die Frage und eine willkürlich vergebene „Antwort“ auf diese Frage. Auf diese Weise können Sie bei Bedarf die „persönlichen Fragen“ korrekt „beantworten“, ohne wirklich persönliche Informationen weiterzugeben.

Fingerabdrucksensor

Richten sie nach persönlicher Präferenz den Fingerabdrucksensor ein oder nicht. Schneller ist es, sicherer nicht unbedingt.

Spracheingaben ermöglichen und an Microsoft senden

Entscheiden Sie, ob sie Spracheingaben nutzen wollen. Die gesprochenen Inhalte werden an Microsoft gesendet und dort ausgewertet.

Standortfrfeigabe

Entscheiden Sie, ob Ihr Standort durch Microsoft und installierte Programme verfolgt werden soll.

Gerätesuche

Entscheiden Sie, ob die Gerätesuch aktiviert werden soll.

Diagnosedaten

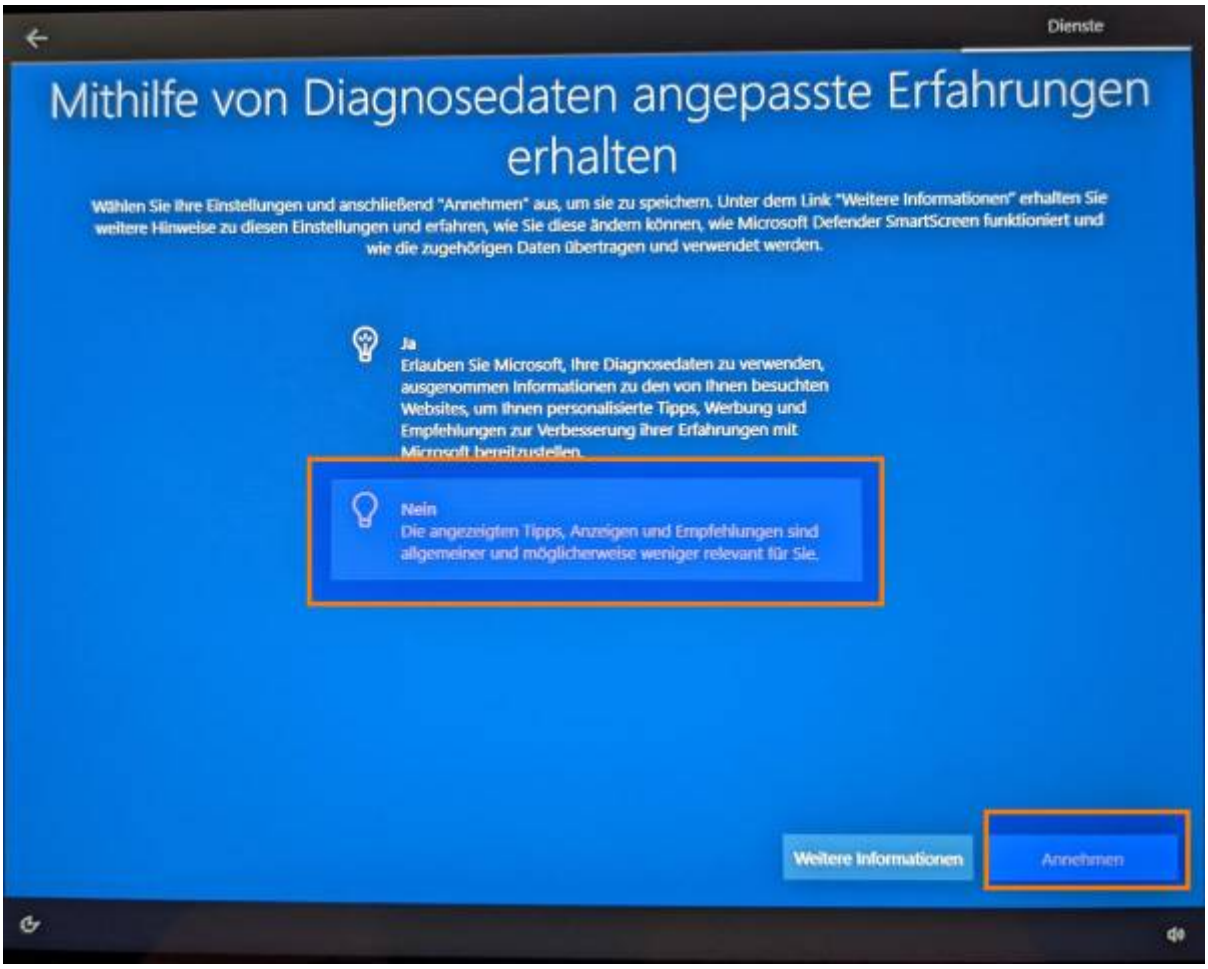
Bei der Übermittlung der Diagnosedaten sollten Sie auf jeden Fall die sparsamere Variante wählen.

Freihandeingabe

Entscheiden Sie, ob alle ihre Freihandeingaben an Microsoft übermittelt werden sollen oder nicht.

"Angepasste Erfahrungen" & WerbeID

Dies Einstellungen sind beide abzulehnen, diese Optionen ermöglicht es MS auf sehr private Inhalte und Gewohnheiten des Benutzers zuzugreifen (Browserverlauf, Suchhistorie u.ä.).


Dienste
Mithilfe von Diagnosedaten angepasste Erfahrungen erhalten
Wählen Sie Ihre Einstellungen und anschließend "Annehmen" aus, um sie zu speichern. Unter dem Link "Weitere Informationen" erhalten Sie weitere Hinweise zu diesen Einstellungen und erfahren, wie Sie diese ändern können, wie Microsoft Defender SmartScreen funktioniert und wie die zugehörigen Daten übertragen und verwendet werden.
Ja
Erlauben Sie Microsoft, Ihre Diagnosedaten zu verwenden, ausgenommen Informationen zu den von Ihnen besuchten Websites, um Ihnen personalisierte Tipps, Werbung und Empfehlungen zur Verbesserung ihrer Erfahrungen mit Microsoft bereitzustellen.
Nein
Die angezeigten Tipps, Anzeigen und Empfehlungen sind allgemeiner und möglicherweise weniger relevant für Sie.
Weitere Informationen
Annehmen

From:
https://wiki.qg-moessingen.de/ - **QG Wiki**

Permanent link:
https://wiki.qg-moessingen.de/anleitungen:lehrerlaptops2021:windows:ersteinrichtung:start?rev=1641306054

Last update: **04.01.2022 15:20**